



Jahresbericht 2015

Vorwort

So wichtig auch die Vermittlung von ökologischem Wissen an erwachsene Menschen ist – gerade die heranwachsende Generation für umweltrelevante Problemfelder nachhaltig zu sensibilisieren sollte dabei nicht ins Hintertreffen geraten. Vor diesem Hintergrund ist es erfreulich, dass sich die Umweltbildungsveranstaltungen des Vereins im vergangenen Jahr für diese beiden Zielgruppen zahlenmäßig die Waage halten. Bei den Veranstaltungen für das jüngere Publikum sind dabei besonders die Kooperationen mit CityCamp und der Stadt Markleeberg hervorzuheben. Letztere, die Schlingel-Naturforscher-Tour im Rahmen der 7Seen-Wanderung, fand nun schon zum zweiten Mal statt und wird sich hoffentlich zu einer Tradition entwickeln.

Von einer anderen, seit den Anfangszeiten des Vereins bestehenden Größe in unserem Tätigkeitsprofil haben wir uns im Jahr 2015 getrennt: den Führungen im Botanischen Garten der Universität Leipzig. Das Führungsprogramm, welches wir in Kooperation mit dem Botanischen Garten etablierten und in 6 Jahren stetig weiterentwickelten, wurde so erfolgreich, dass es sämtliche Ressourcen des Vereins und seiner aktiven Mitglieder zu vereinnahmen drohte. Seit Februar 2015 übernahm nun der Förderkreis des Botanischen Gartens die Organisation des Führungsprogramms.

In dem hohen Engagement der Mitglieder für die Verwirklichung der Vereinsziele liegt der auch der Erfolg des Jahres 2015 begründet. Dafür möchten wir uns auf das herzlichste bedanken!

Der vorliegende Jahresbericht gibt einen Überblick über die Projekte, Aktivitäten und Entwicklungen des Vereins im Jahr 2015 und legt das wirtschaftliche Ergebnis mit den Einnahmen und Ausgaben dar.

der Vorstand



Oliver Thier



Kristin Baber



Rolf Engelmann

Vereinsaktivitäten 2015

I. Naturkundliche Führungen, Vorträge und Weiterbildungen

Im Jahr 2015 wurden folgende Veranstaltungen für Erwachsene und Kinder von den genannten Mitgliedern organisiert und durchgeführt:

Naturkundliche Spaziergänge im Leipziger Raum

- 25.04.15 „Frühling im südlichen Auwald“ (R. Engelmann, J. Wesenberg)
- 30.05.15 „Schönaauer Lachen und Zierliche Moosjungfer - das einzige aktuelle Vorkommen Westsachsens“ (N. Jäger, J. Wesenberg)
- 31.05.15 „Zschampert und Helm-Azurjungfer - das populationsstärkste Vorkommen Sachsens“ (N. Jäger, J. Wesenberg)
- 21.06.15 „Das große Krabbeln - Naturerlebnis für Kinder“ (M. Ludwig)

Vorträge, Fachführungen und Projekttag für Schüler und Studenten

- 12.06.15 Schülerprojekt mit CityCamp „Lebensraum Leipziger Auwald“ (N. Jäger)
- 15.06.15 Projekttag „Das Leben im und am Teich-Tiere und Pflanzen“ (K. Baber)
- 02.11.15 „Anpassung der Pflanzen an verschiedene Umweltbedingungen“ (K. Baber)

Vorträge und Fachführungen für Erwachsene

- 28.01.15 Vortrag für Verein Erdgeschichte im Südraum Leipzig e.V. "Der Leipziger Auwald: Zur Geologie, Ökologie und kulturgeschichtlichen Entwicklung eines Natur-Juwels" (M. Dilbat, R.Engelmann)
- 02.10.15 „Führung durch den Leipziger Auwald“ für polnischen Forstwirten aus Bialystok (J. Wesenberg)

Sonstige Veranstaltungen

7-Seenwanderung Schlingel- Naturforscher -Tour 10.05.2015

In Kooperation mit dem Organisations- und Veranstaltungsteam des Wanderevents bestehend aus der Stadt Markkleeberg, den Sportfreunden Neuseenland e.V. und dem Tourismusverein Leipziger Neuseenland e.V. ging Frau F. Stock das 2. Jahr in Folge im Rahmen der Schlingel- Naturforscher –Tour mit 5- bis 10-jährige Naturfreunde auf Entdeckungsreise durch das Reich der Insekten.

Eröffnung der Naturschutzwoche im Rosental 28.05.2015

Im Rahmen der Eröffnung der Leipziger Naturschutzwoche begaben sich K. Baber & R. Engelmann gemeinsam mit interessierten Bürgern auf eine Kartier-Rally und erforschten den Lebensraum „Wiese“ im südwestlichen Rosental. Die erstellte Artenliste wurde an das Amt für Umweltschutz in Leipzig übermittelt. Bemerkenswert ist auch der dadurch erfolgte Nachweis des Kleinen Klappertopf (*Rhinanthus minor*) für Leipzig. Dieser galt in Leipzig laut Gutte, P., 2006, Flora der Stadt Leipzig, Weissdorn-Verlag Jena als ausgestorben bzw. verschollen (letzter Beleg: Bienitz 1955). Aktuelle Belege dieses Fundes im Rosental wurden bereits ins Herbarium (LZ) der Universität Leipzig integriert.

II. Vereinspicknick

Erstmalig in diesem Jahr veranstaltete der Verein zur Sommersonnenwende am 21.06.2015 ein Vereinspicknick im Clara-Zetkin Park in Leipzig. Das Picknick wurde von den Mitgliedern des Vereins gemeinsam organisiert und

stand darüber hinaus auch deren Familien und Freunden offen. Die lockere Atmosphäre vom frühen Nachmittag bis in die Abendstunden hinein sorgte für regen Austausch und stärkte sichtlich das Gemeinschaftsgefühl auch über die Vereinsmitgliedschaft hinaus. Alle Anwesenden genossen diese Veranstaltung sichtlich und kamen überein dieses Picknick mindestens einmal jährlich als festen Bestandteil in das Vereinsleben zu integrieren.

III. Mitgliedschaft AG Stadtwald

Auf Einladung des Grünflächenamtes (Abteilung Stadtforsten) der Stadt Leipzig nimmt der ENEDAS e.V. regelmäßig an den Treffen der Arbeitsgemeinschaft Stadtwald teil. Auf diesen Treffen werden alle Mitglieder direkt über die geplanten Aktivitäten des Stadtforstamts der Stadt Leipzig und über wissenschaftliche Erkenntnisse, den Leipziger Auwald betreffend, informiert. Zusätzlich haben alle Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft die Möglichkeit Entscheidungen kritisch zu diskutieren und aktive Öffentlichkeitsarbeit über geplante Maßnahmen im Leipziger Auwald vorzubereiten.

Im Jahr 2015 fand das Treffen der AG Stadtwald am 12.05.15 statt. Ein weiteres Treffen der Arbeitsgemeinschaft am 12.11.15 stand im Zeichen der Projektvorstellung "Lebendige Lupe".

Zudem nahmen Vertreter des Vereins an weiteren den Auwald betreffenden Veranstaltungen teil.

04.03.15 Runder Tisch in der Auwaldstation „Entwicklung der Auwaldstation zum Zentrum für Naturbildung und Nachhaltigkeit“ (K. Baber, R. Engelman)

07.12.15 Leipziger Auengespräche in der Leipziger Volkshochschule (R. Engelman)

IV. Lehrgang "Ökologie des Leipziger Stadtwaldes"

Am 25.09.2015 führte der ENEDAS e.V. (R. Engelmann) in Kooperation mit dem Dipl.-Biol. Karl Heyde (Naturkundemuseum Leipzig), wie auch in den vergangenen Jahren, den Theorieteil zum Lehrgang "Waldökologie für Selbstwerber" durch.

Aufgrund des ungebrochenen Interesses wird dieser Kurs auch im Jahr 2016 angeboten.

V. Johann Christian Wiegleb Stipendium für Freilandarbeiten

Das im Jahr 2009 initiierte JCW-Stipendium verfolgt das ausdrückliche Ziel der Förderung von Freilandarbeiten auf dem Gebiet der Biologie/Ökologie, da ökologische Feldforschungen oft mit besonderen Herausforderungen und auch finanziellen Mehraufwendungen verbunden sind.

Im Jahr 2015 wurde das Stipendium aus Mangel an Bewerbungen nicht vergeben.

VI. Mitgliedschaften des ENEDAS e.V.

- o Geowerkstatt Leipzig e.V.
- o AG Leipziger Stadtwald

VII. Mitglieder des ENEDAS e.V.

Mitglieder des Vereins ENVIRONMENTAL EDUCATION AND SCIENCE (ENEDAS) – Verein zur Förderung der Umweltbildung und Umweltforschung e.V. im Jahr 2015 sind, in alphabetischer Reihenfolge, die Personen:

| | |
|-------------------------------------|--|
| Baber, Kristin (Zweite Vorsitzende) | Naegeli, Friederike |
| Dienstbach, Laura | Otto, Peter |
| Dilbat, Michael | Rauh, Johannes |
| Duqze Lazo, Joaqium | Reimann, Marko |
| Engelmann, Dorit | Rudolph, Uwe |
| Engelmann, Rolf (Geschäftsführer) | Sattler, Dietmar |
| Geowerkstatt Leipzig e.V. | Schmidt, Simone |
| Helm, Conrad | Seele-Dilbat, Carolin (Vorstandsmitglied) |
| Huth, Maximiliane | Seltmann, Peggy |
| Hutschenreuther, Antje | Stock, Franziska |
| Inkrot, Daniela | Thein, Georg |
| Jäger, Nicolas | Thier, Oliver (Erster Vorsitzender) |
| Kahl, Anja | Thier-Lange, Rebecca |
| Loos, Elisabeth | Wäldchen, Mandy |
| Ludwig, Michael | Wesenberg, Jens |
| Müller-Syring, Karin | |

VIII. Finanzen

Insgesamt wurden im Jahr 2015 Einnahmen in der Höhe von 1,360.43 € erzielt. Die Ausgaben belaufen sich auf insgesamt 2,009.97 €. Das Haushaltsergebnis 2015 stellt sich im Detail wie folgt dar:

| | |
|--|---------------------------|
| Einnahmen | |
| - Teilnehmerbeiträge Vorträge/Lehrgänge | 308.00 € |
| - Teilnehmerbeiträge Exkursionen in Leipzig | 336.00 € |
| - Spenden | 30.63 € |
| - Mitgliedsbeiträge | 507.50 € |
| - Ausleihgebühren Beamer | 10.00 € |
| - Einnahmen Auwaldbuchverkauf | 168.30 € |
| Summe | 1,360.43 € |
| Ausgaben: | |
| - Aufwandsersatz Exkursionen u Führungen | 515.00 € |
| - Provision/Eintrittsgebühren Freundeskreis Botanischer Garten | 650.00 € |
| - Kosten Homepage leipziger-auwald.de und enedas.de | 80.76 € |
| - Druck Flyer Libellen am Zschambert | 60.00 € |
| - Getränke Sommerfest | 84.96 € |
| - Eintritt Naturkundemuseum (Stadtwaldökologiekurs) | 39.00 € |
| - Lehrpfad Wildpark | 250.85 € |
| - Miete Vereinszimmer | 40.00 € |
| - Mitgliedschaft Geowerkstatt | 50.00 € |
| - Werbungskosten (Aufsteller Wildpark) | 10.00 € |
| - Einkauf Auwaldbuch | 122.97 € |
| - Sonstiges (Porto, Kopierkosten, Telefonkosten, Bankgebühren) | 106.43 € |
| Summe | 2,009.97 € |
| Überschuss 2014 | 12,626.91 € |
| <u>Gewinn/Vermögen 31.12.2015</u> | <u>11,977.37 €</u> |

Danksagung

Neben den Mitgliedern haben auch viele Personen und Institutionen außerhalb des Vereins zum Erfolg im letzten Jahr beigetragen. Ihnen allen sind wir sehr verbunden. Im Einzelnen bedanken wir uns bei der Stadt Markleeberg für die Einladung zur 7Seenwanderung, dem Amt für Umweltschutz der Stadt Leipzig für die Einladung zur Eröffnung der Naturschutzwoche, Herrn Karl Heyde vom Naturkundemuseum und Herrn Andreas Sickert von der Abteilung Stadtförsten für die Mitwirkung bei dem Lehrgang "Waldökologie für Selbstwerber", sowie Herrn Gerd Thielicke von CityCamp für die Einladung zum Schülerprojekt im Leipziger Auwald und für die infrastrukturelle und ideelle Unterstützung. Ganz besonders möchten wir uns beim Botanischen Garten für die enge und erfolgreiche Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken. Ein herzlicher Dank gebührt ebenfalls dem Büro Udo Lerz für das Sponsoring in Sachen Versicherung, wie auch all jenen die uns mit Spenden und Beiträgen unterstützt haben.

Zum größten Dank sind wir jedoch den aktiven Mitgliedern verpflichtet, die auch im Jahr 2015 ideenreich bestehende Projekte fortführten und neue entwickelten. Wir freuen uns auf ein neues gemeinsames Jahr!



IBAN: DE82860956040307859831
BIC: GENODEF1LVB
Volksbank Leipzig eG

ENEDAS e.V.
Elsterstr. 33
04109 Leipzig